

**Anmeldung zum herkunftssprachlichen Unterricht (HSU)  
 für das Schuljahr 2021/2022**

**Seite 1**

Der herkunftssprachliche Unterricht (HSU) wird teils vom Land Hessen (**H**), teils von den Herkunftsländern (**K**) angeboten. Die Anmeldefristen und Anmeldewege sind daher verschieden. Nähere Informationen dazu finden Sie auf den Elternanschreiben und den Übersichten der zentralen Standortschulen. Die Abkürzung **H** steht für das Land Hessen und **K** steht für das Konsulat des jeweiligen Herkunftslandes. Sie können die Elterninformationen und zentralen Standortübersichten nach Regionen unter der Sucheingabe: „*herkunftssprachlicher Unterricht Hessen*“ oder unter folgendem Link im Internet abrufen:

<https://schulaemter.hessen.de/schulbesuch/herkunftssprache-und-mehrsprachigkeit/herkunftssprachlicher-unterricht/angebotene-sprachen>

**Die Eltern müssen das Anmeldeformular**

1. ausfüllen und auf der Seite 2 (siehe Rückseite) unterschreiben,
2. im Original bei der **Klassenleitung** des Kindes abgeben und
3. als Kopie in der Schule, **wo der HSU-Unterricht stattfindet**, abgeben oder an diese per Post oder per E-Mail schicken. Die Adressen finden Sie in den Standortlisten (s. o.).
4. Bei Unterricht in Verantwortung der Herkunftsländer (K) können zusätzliche Anmeldebedingungen des Herkunftslandes gelten. Wenden Sie sich bitte an die **Koordinationsstelle des Herkunftslandes** (siehe Elternanschreiben).

**Eltern:**

|         |                           |
|---------|---------------------------|
| Name:   | Vorname:                  |
| Straße: |                           |
| PLZ:    | Ort:                      |
| Tel.:   | (falls vorhanden) E-Mail: |

**Schüler/-in:**

|         |          |               |
|---------|----------|---------------|
| Name:   | Vorname: | Geburtsdatum: |
| Schule: |          | Klasse:       |

**Bitte kreuzen Sie die Sprache an, die Sie für Ihr Kind wünschen (X)!**

|  |   |  |
|--|---|--|
| Land Hessen ( <b>H</b> )   | Herkunftsländer ( <b>K</b> )  | - teils Land Hessen ( <b>H</b> )<br>- teils Herkunftsländer ( <b>K</b> )   |
| <input type="checkbox"/> Arabisch<br><input type="checkbox"/> Polnisch | <input type="checkbox"/> Albanisch <input type="checkbox"/> Slowenisch<br><input type="checkbox"/> Bosnisch <input type="checkbox"/> Spanisch<br><input type="checkbox"/> Mazedonisch | <input type="checkbox"/> Griechisch <input type="checkbox"/> Portugiesisch<br><input type="checkbox"/> Italienisch <input type="checkbox"/> Serbisch<br><input type="checkbox"/> Kroatisch <input type="checkbox"/> Türkisch |

**Bitte tragen Sie die zentrale Standortschule ein!**

|                                       |                          |
|---------------------------------------|--------------------------|
| HSU-Schule:                           | Ort:                     |
| (Schule, wo der HSU stattfinden wird) | (Ort der Standortschule) |

Hiermit melde ich meine Tochter / meinen Sohn zum Herkunftssprachenunterricht an. Ich habe die An- und Abmeldevorgaben verstanden.

- Die Anmeldung erfolgt einmalig und ist verpflichtend.
- Die Abmeldung muss formlos schriftlich erfolgen, von der Schulleitung des Kindes bestätigt werden und ist nur zum Ende eines Schuljahres möglich.
- Bitte informieren Sie auch die Lehrkraft vor den Sommerferien über die Abmeldung.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

---

### **Antrag auf Zeugniseintrag über die Teilnahme am Herkunftssprachenunterricht**

Bei Kursen in **Verantwortung eines Herkunftslandes (K)** müssen Eltern immer einen Antrag auf Zeugniseintrag stellen, damit der herkunftssprachliche Unterricht im Zeugnis vermerkt werden kann.

Nach § 60 Absatz 10 der Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses vom 19. August 2011 (ABl. S. 546) gilt für die Zeugniserteilung: „Hat eine Schülerin oder ein Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache am herkunftssprachlichen Unterricht in der Verantwortung des Herkunftslandes teilgenommen, erfolgt auf Antrag der Eltern im Abschnitt ‚Bemerkungen‘ die Aufnahme unter Angabe des Herkunftslandes, der Wochenstundenzahl und der Bewertung. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass der Unterricht in der Verantwortung des Herkunftslandes erfolgt.“

Wenn Sie den Vermerk über die Teilnahme und Bewertung Ihres Kindes im hessischen Schulzeugnis wünschen, unterschreiben Sie bitte auch diesen Abschnitt.

Ich beantrage hiermit die Aufnahme einer Bewertung in das hessische Schulzeugnis. Folgende Bewertungen können in das Zeugnis eingetragen werden: teilgenommen (tg), mit Erfolg teilgenommen (mEtg) oder mit gutem Erfolg teilgenommen (mgEtg).

---

Ort, Datum

---

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten